

## **Presseerklärung der Unabhängigen Kommission (UKO-Limburg) zur Aufarbeitung des sexuellen Missbrauchs im Bistum Limburg zu ihrem Bericht über den Fall Pfarrer Roth**

Im Laufe des Tages veröffentlicht die UKO Limburg ihren Untersuchungsbericht zum Fall von Pfarrer Roth auf ihrer Webseite: [www.uko-limburg.de](http://www.uko-limburg.de) unter dem Menüpunkt NEWS. Sie folgt damit ihren Arbeitszielen, Transparenz über ihre Tätigkeit zu schaffen und den im Bistum Limburg begonnenen Strukturwandel gegen sexuelle Gewalt zu befördern. Ziel der Untersuchung durch die neun externen Fachleute ist es, der Betroffenen mit einer Aufarbeitung Gerechtigkeit und Anerkennung zu verschaffen und darüber hinaus die Institution in die Lage zu versetzen, sich eigenen Fehlern zu stellen und diese zukünftig zu vermeiden.

Expert:innen u.a. aus Kriminologie, Moraltheologie, Justiz und Betroffenenvertretung haben sich seit Juni 2022 mit einer kritischen Aufarbeitung der Vorgänge um einen Fall sexueller Belästigungen (2006/2007) im Bistum Limburg befasst, der mit einem Artikel am 25.05.2022 in der Wochenzeitung „Christ und Welt“ einer breiten Öffentlichkeit bekannt wurde. In dem Fall, in dem ein katholischer Priester trotz im Raum stehender Vorwürfe sexueller Übergriffe im Jahr 2020 zum Bezirksdekan ernannt wurde, hält es die UKO unter dem Vorsitz von Rechtsanwältin Claudia Burgsmüller auch nach der Rücknahme seiner Ernennung für geboten, Klarheit in das Kontroll- und Reaktionsmuster der katholischen Amtskirche zu schaffen.

Untersucht wurde, wie es zu der in der Presse berichteten erheblichen Beeinträchtigung der Betroffenen kommen konnte, ob Fehler der Verantwortlichen im Bistum einschließlich des Bischofs festzustellen bzw. ob strukturelle Missstände zu identifizieren sind. Dazu wurden beim Bistum die Personalakten sowie die Nebenakten eingesehen, Bischof Dr. Georg Bätzing wurde im Juli 2022 von allen Kommissionsmitgliedern ausführlich angehört und befragt und das Anhörungsteam der UKO hörte die Betroffene drei Stunden lang im Beisein ihres Rechtsbeistands an.

v. i. S. d. P.

Claudia Burgsmüller

Vorsitzende der UKO Limburg

Wiesbaden, 24.11. 2022